

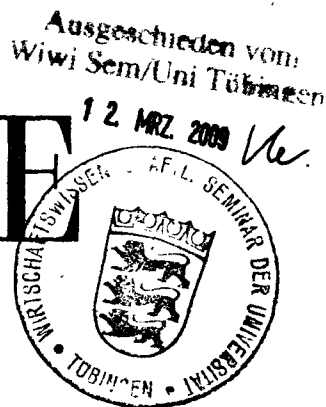
# STATISTISCHE BERICHTE



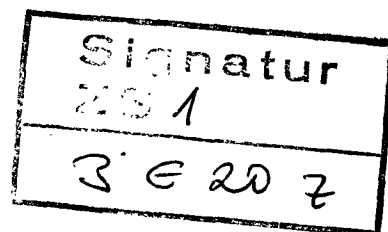
Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/36/7

Erschienen am 16. März 1954



ZG 43



Die von den Besatzungsmächten  
in Anspruch genommenen Gebäude und Wohnungen  
(Ergebnisse der Fortschreibung am 31. 12. 1953)

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Tabelle 1    Veränderungen im Bestand der von den -Besatzungsmächten in Anspruch genom- menen Wohnungen in den Ländern des Bundesgebietes und in West-Berlin in der Zeit vom 1.1.1953 bis 31.12.1953	4
Tabelle 2    Veränderungen im Bestand der von den Besatzungsmächten in Anspruch genom- menen Wohnungen in den Ländern des Bundesgebietes und in West-Berlin in der Zeit vom 1.10.1953 bis 31.12.1953	5
Tabelle 3    Die von den Besatzungsmächten in An- spruch genommenen Wohngebäude    und Nichtwohngebäude mit darin    befind- lichen Wohnungen in den Ländern des Bundesgebietes und in    West-Berlin nach dem Stande vom 31.12.1953	6
Tabelle 4    Die von den Besatzungsmächten in An- spruch genommenen voll- und teilbe- schlagnahmten Gebäude mit darin be- findlichen Wohnungen in den Ländern und den größeren Verwaltungsbezirken des Bundesgebietes sowie in    West- Berlin nach dem Stande vom 31.12.1953	7

**Die von den Besatzungsmächten in Anspruch genommenen Gebäude und  
Wohnungen in den Ländern des Bundesgebietes und in West-Berlin  
nach dem Stande vom 31. 12. 1953**

**Vorbemerkungen**

Die auf Grund der Rechtsverordnung vom 28.2.1951 im Rahmen der Wohnungszählung 1950 festgestellten Zahlen über die von den Besatzungsmächten in Anspruch genommenen Gebäude und Wohnungen werden seitdem entsprechend einer Bestimmung dieser Verordnung laufend fortgeschrieben. Nachdem im letzten Bericht, Arb.Nr.VI/36/6, der Stand vom 30.9.1953 gegeben wurde, wird im vorliegenden Bericht neben den vierteljährlich üblichen Tabellennachweisen über die von den Besatzungsmächten in Anspruch genommenen Gebäude und Wohnungen eine Darstellung der Veränderungen im Bestand der beschlagnahmten Wohnungen in den Ländern des Bundesgebietes und in West-Berlin in der Zeit vom 1.1.1953 bis 31.12.1953 veröffentlicht.

Hinsichtlich der methodischen Erläuterungen wird auf die früheren Berichte Arb.Nr.VI/36 verwiesen.

Am 31.12.1953 waren 77 817 Wohnungen im Bundesgebiet von den Besatzungsmächten in Anspruch genommen. In diesem Gesamtbestand sind 25 846 von den Besatzungsmächten bzw. von deutschen Stellen für die Besatzungsmächte erstellte Neubauwohnungen enthalten, so daß von der als Gesamtbestand nachgewiesenen Zahl von in Anspruch genommenen Wohnungen noch 51 971 den früheren deutschen Inhabern durch die Beschlagnahme entzogene Wohnungen verbleiben. Im letzten Quartal 1953 wurden 2 571 Wohnungen freigegeben, 886 neu beschlagnahmt und 2 207 für die Besatzungsmächte neu erbaut. Bei den freigegebenen Wohnungen handelt es sich auch im 4. Quartal überwiegend um 3- bis 5-Raumwohnungen, die in der Hauptsache wohl als Folge der von der Bundesregierung eingeleiteten sogenannten "Ersatzbauprogramme" freigegeben worden sind. Bei der Beurteilung der 886 neu beschlagnahmten Wohnungen sowie bei den freigegebenen Wohnungen ist einschränkend zu beachten, daß darin auch rein rechnerische Posten enthalten sind. (S. Anmerkung 2 zu Tabelle 1). In dem Zeitraum vom 1.1.1953 bis 31.12.1953 wurden 8 975 Wohnungen von den oder für die Besatzungsmächte neu erbaut. Dies zeigt, daß das Bauergebnis des Jahres 1953 das Jahresergebnis 1952 um 342 Wohnungen, d.s. 4 vH überschritten hat.

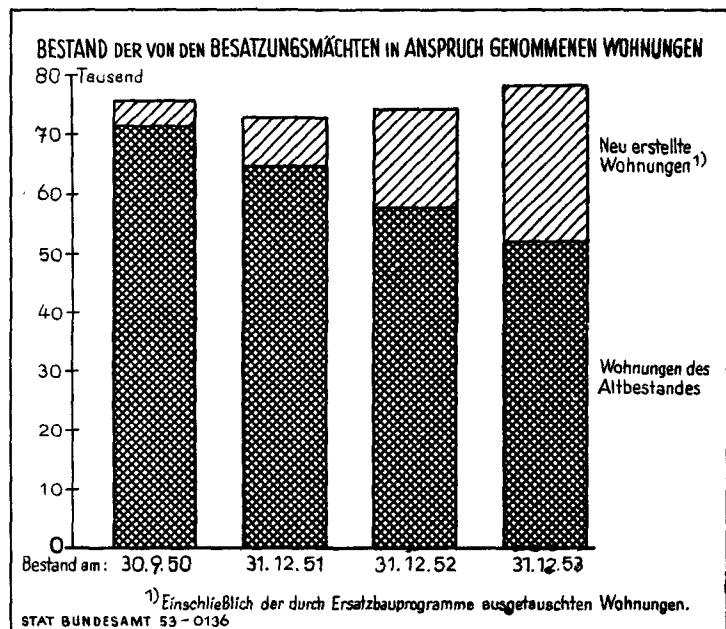


Tabelle 1: Veränderungen im Bestand der von den Besatzungsmächten in Anspruch genommenen Wohnungen<sup>1)</sup> in den Ländern des Bundesgebietes und in West-Berlin in der Zeit vom 1. 1. 1953 bis 31. 12. 1953

L a n d	Stand am 31.12.1952	Freigaben (Wohnungen)	B e s c h l a g n a h m e n (Wohnungen einschl. Neubauten)		Stand am 31.12.1953
		1.1.-31.12.53	1.1. - 31.12.53		
		insgesamt <sup>2)</sup>	insgesamt <sup>2)</sup>	darunter Neubauten <sup>3)</sup>	
Schleswig - Holstein	789	100	2	-	691
Hamburg	1 228	408	59	-	879
Niedersachsen	5 969	359	649	545	6 259
Bremen	837	22	-	-	815
Nordrhein - Westfalen	15 698	1 041	1 779	1 565	16 436
Hessen	12 348	387	1 157	1 148	13 118
Rheinland - Pfalz	9 598	1 465	2 341	2 083	10 474
Baden - Württemberg	13 688 <sup>4)</sup>	2 571	3 302	2 694	14 419 <sup>5)</sup>
Bayern	13 829	409	1 306	940	14 726
B u n d e s g e b i e t	73 984 <sup>4)</sup>	6 762	10 595	8 975	77 817 <sup>5)</sup>
West - Berlin	3 251	508	206	180	2 949

1) Einschließlich der für die Besatzung oder von der Besatzung neu erbauten Wohnungen und der Neubauten der Ersatzbauprogramme.

2) Hier sind auch Fälle enthalten, die nur als durchlaufende Posten - sowohl als Freigabe wie als Beschlagnahme - gezählt waren. Es handelt sich hierbei um Wohnungen in Gebäuden, die im Laufe des Berichtszeitraumes vom Zustand der Vollbeschlagnahme in den der Teilbeschlagnahme (oder umgekehrt) überführt wurden. In diesen Fällen wurden die am Anfang der Berichtszeit beschlagnahmten Wohnungen des Gebäudes zunächst voll als Freigaben und die nach der Teilfreigabe noch beschlagnahmt gebliebenen Wohnungen als Neubeschlagnahmen gezählt.

3) Einschließlich der Neubauten der Ersatzbauprogramme.

4) Außerdem 1 124 beschlagnahmte Einzelzimmer.

5) Außerdem 987 beschlagnahmte Einzelzimmer.

Tabelle 2: Veränderungen im Bestand der von den Besatzungsmächten in Anspruch genommenen  
Wohnungen<sup>1)</sup> in den Ländern des Bundesgebietes und in West-Berlin  
in der Zeit vom 1. 10. 1953 bis 31. 12. 1953

L a n d	Stand am 30.9.1953	Freigaben (Wohnungen)	B e s c h l a g n a h m e n (Wohnungen einschl. Neubauten)		Stand am 31.12.1953
		1.10.-31.12.53	1.10. - 31.12.53		
		insgesamt 2)	insgesamt 2)	darunter 3) Neubauten	
Schleswig - Holstein	752	61	-	-	691
Hamburg	976	98	1	-	879
Niedersachsen	6 252	80	87	80	6 259
Bremen	834	19	-	-	815
Nordrhein - Westfalen	16 245	264	455	406	16 436
Hessen	13 173 <sup>4)</sup>	83	28	24	13 118
Rheinland - Pfalz	10 098	579	955	847	10 474
Baden - Württemberg	14 561 <sup>5)</sup>	1 348	1 206	826	14 419 <sup>6)</sup>
Bayern	14 404	39	361	24	14 726
B u n d e s g e b i e t	77 295 <sup>4)5)</sup>	2 571	3 093	2 207	77 817 <sup>6)</sup>
West - Berlin	2 818	51	182	180	2 949

1) Einschließlich der für die Besatzung oder von der Besatzung neu ertauten Wohnungen und der Neubauten der Ersatzbauprogramme.

2) Hier sind auch Fälle enthalten, die nur als durchlaufende Posten - sowohl als Freigabe wie als Beschlagnahme - gezählt waren. Es handelt sich hierbei um Wohnungen in Gebäuden, die im Laufe des Berichtszeitraumes vom Zustand der Vollbeschlagnahme in den der Teilbeschlagnahme (oder umgekehrt) überführt wurden. In diesen Fällen wurden die am Anfang der Berichtszeit beschlagnahmten Wohnungen des Gebäudes zunächst voll als Freigaben und die nach der Teilfreigabe noch beschlagnahmt gebliebenen Wohnungen als Neubeschlagnahme gezählt.

3) Einschließlich der Neubauten der Ersatzbauprogramme.

4) Berichtigte Zahlen infolge Nachmeldung des Landes Hessen.

5) Außerdem 1 382 beschlagnahmte Einzelzimmer.

6) Außerdem 987 beschlagnahmte Einzelzimmer.

**Tabelle 3: Die von den Besatzungsmächten in Anspruch genommenen Wohngebäude und Nichtwohngebäude mit darin befindlichen Wohnungen<sup>1)</sup> in den Ländern des Bundesgebietes und in West-Berlin nach dem Stande vom 31. 12. 1953**

Land	Nicht- wohngebäude		Wohngebäude		Wohn- ge- sam	darunter Wohnungen in nur teilweise in Anspruch genommenen Gebäu- den	von den Wohnungen insgesamt hatten ..... Wohnräume (einschließlich Küche, ohne Nebenräume)									
	Zahl der Ge- bäude	mit ... Wohn- nungen	Zahl der Ge- bäude	mit ... Wohn- nungen			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr
Schleswig - Holstein	1 060	120	376	571	691	18	11	21	83	158	130	100	73	43	23	49
Hamburg	263	3	389	876	879	135	-	-	70	250	262	166	84	17	20	10
Niedersachsen	1 355	218	3 478	6 041	6 259	249	-	94	548	2 598	965	621	291	698	155	289
Bremen	53	12	376	803	810	-	-	3	123	222	167	89	59	53	28	71
Nordrhein - Westfalen	2 873	616	9 422	15 820	16 436	1 932	144	891	2 097	3 790	3 888	1 903	1 387	897	508	931
Hessen	1 887	96	4 882	13 022	13 118	112	172	471	2 419	3 649	2 517	1 779	735	508	274	594
Rheinland - Pfalz	1 416	213	3 834	10 261	10 474	2 551	132	221	1 610	3 712	2 622	1 158	514	214	77	214
Baden - Württemberg <sup>2)</sup>	1 918	140	6 567	14 279	14 419	3 476	-	816	2 649	4 494	3 026	1 558	773	423	242	438
Bayern	3 776	385	5 795	14 341	14 726	132	375	373	1 817	4 513	2 887	2 153	1 109	629	338	532
Bundesgebiet <sup>2)</sup>	14 601	1 803	35 119	76 014	77 817	8 611	834	2 890	11 416	23 386	16 464	9 527	5 025	3 482	1 665	3 128
West - Berlin	771	57	1 163	2 892	2 949	285	6	126	627	650	502	316	234	189	95	204

1) Einschließlich der für die Besatzung oder von der Besatzung neu erbauten Wohnungen und der Neubauten der Ersatzbauprogramme.

2) Außerdem 987 beschlagnahmte Einzelzimmer.

**Tabelle 4: Die von den Besatzungsmächten in Anspruch genommenen voll- und teilbeschlagnahmten Gebäude mit darin befindlichen Wohnungen<sup>1)</sup> in den Ländern und den größeren Verwaltungsbezirken des Bundesgebietes sowie in West-Berlin nach dem Stande vom 31. 12. 1953**

Land Verwaltungsbezirk	Beschlagnahmte Gebäude				Beschlagnahmte Wohnungen										
	voll- beschlagnahmt		teil- beschlagnahmt		ins- gesamt	davon mit ..... Wohnräumen (einschließlich Küche, ohne Nebenräume)									
	Zahl der Ge- bäude	mit be- schlag- nah- men Woh- nungen	Zahl der Ge- bäude	mit be- schlag- nah- men Woh- nungen		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr
<u>Schleswig-Holstein</u>	1 379	673	57	18	691	11	21	83	158	130	100	73	43	23	49
<u>Hamburg</u>	544	744	108	135	879	-	-	70	250	262	166	84	17	20	10
<u>Niedersachsen</u>															
Reg.-Bez. Hannover	1 237	1 577	61	123	1 700	-	34	108	482	405	170	107	233	64	97
Reg.-Bez. Hildesheim	269	327	8	12	339	-	10	30	154	36	27	13	37	11	21
Reg.-Bez. Lüneburg	1 438	1 616	17	8	1 624	-	7	187	639	212	199	103	171	37	69
Reg.-Bez. Stade	325	475	9	13	488	-	18	112	278	25	25	7	13	7	3
Reg.-Bez. Osnabrück	397	609	44	85	694	-	18	38	355	107	52	20	47	14	43
Reg.-Bez. Aurich	21	27	4	-	27	-	-	-	7	9	5	2	2	1	1
Verw.-Bez. Braunschweig	268	370	12	3	373	-	5	45	95	100	48	23	31	13	13
Verw.-Bez. Oldenburg	704	1 009	19	5	1 014	-	2	28	588	71	95	16	164	8	42
<u>Land insgesamt</u>	4 659	6 010	174	249	6 259	-	94	548	2 598	965	621	291	698	155	289
<u>Bremen</u>	415	615	14	-	615	-	3	123	222	167	89	59	53	28	71
<u>Nordrhein-Westfalen</u>															
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 651	2 293	189	322	2 615	42	215	301	657	461	263	237	164	100	175
Reg.-Bez. Köln	2 040	3 253	424	447	3 700	19	195	374	774	929	403	397	223	105	281
Reg.-Bez. Aachen	1 079	1 055	186	226	1 281	3	62	198	279	369	148	63	57	52	50
Reg.-Bez. Münster	607	672	23	33	705	2	5	68	233	127	109	59	64	24	14
Reg.-Bez. Detmold	3 277	4 813	345	425	5 238	52	258	758	1 159	1 289	642	411	306	120	243
Reg.-Bez. Arnsberg	2 014	2 418	460	479	2 897	26	156	398	688	713	338	220	83	107	168
<u>Land insgesamt</u>	10 668	14 504	1 627	1 932	16 436	144	891	2 097	3 790	3 888	1 903	1 387	897	508	931
<u>Hessen</u>															
Reg.-Bez. Darmstadt	1 859	2 811	83	88	2 899	7	42	462	813	636	447	150	120	79	143
Reg.-Bez. Kassel	842	1 042	26	15	1 057	-	11	103	284	237	129	175	54	28	36
Reg.-Bez. Wiesbaden	3 900	9 153	59	9	9 162	165	418	1 854	2 552	1 644	1 203	410	334	167	415
<u>Land insgesamt</u>	6 601	13 006	168	112	13 118	172	471	2 419	3 649	2 517	1 779	735	508	274	594
<u>Rheinland-Pfalz</u>															
Reg.-Bez. Koblenz	1 189	3 593	556	608	4 201	117	39	663	1 437	1 063	460	221	68	21	112
Reg.-Bez. Trier	536	951	330	413	1 364	-	51	215	412	354	202	60	35	8	27
Reg.-Bez. Montabaur	141	99	139	148	247	-	3	46	104	53	15	15	5	2	4
Reg.-Bez. Rheinhessen	526	1 099	440	643	1 742	11	49	291	613	443	163	84	45	14	29
Reg.-Bez. Pfalz	745	2 175	648	745	2 920	4	79	395	1 146	709	318	134	61	32	42
<u>Land insgesamt</u>	3 137	7 917	2 113	2 557	10 474	132	221	1 610	3 712	2 622	1 158	514	214	77	214
<u>Baden-Württemberg</u>															
Reg.-Bez. Nordwürttemberg	1 523	2 959	26	6	2 965	-	195	452	913	643	258	192	103	68	141
Reg.-Bez. Nordbaden	1 563	3 689	57	17	3 706	-	224	1 002	1 104	514	339	177	133	76	137
Reg.-Bez. Südbaden	1 611	3 153	2 660	2 982	6 135	-	392	1 128	1 951	1 333	698	300	127	77	129
Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern	522	1 142	523	471	1 613	-	5	67	526	536	263	104	60	21	31
<u>Land insgesamt</u> <sup>2)</sup>	5 219	10 943	3 266	3 476	14 419	-	816	2 649	4 494	3 026	1 558	773	423	242	438
<u>Bayern</u>															
Reg.-Bez. Oberbayern	3 925	5 582	2	1	5 583	18	171	667	1 438	874	1 095	571	295	176	278
Reg.-Bez. Niederbayern	352	411	8	1	412	1	5	76	115	74	56	46	17	7	15
Reg.-Bez. Oberpfalz	716	559	-	-	559	12	20	110	115	107	88	57	21	6	23
Reg.-Bez. Oberfranken	598	993	24	11	1 004	-	14	181	315	247	72	79	43	24	29
Reg.-Bez. Mittelfranken	1 276	2 067	56	5	2 072	100	23	125	636	482	252	153	131	74	96
Reg.-Bez. Unterfranken	1 293	2 350	16	18	2 368	39	74	253	848	554	398	93	46	23	40
Reg.-Bez. Schwaben	1 200	2 596	-	-	2 596	205	65	393	1 010	503	166	106	74	26	48
Stadt-u.Landkr. Lindau	26	36	79	96	132	-	1	12	36	46	26	4	2	2	3
<u>Land insgesamt</u>	9 386	14 594	185	132	14 726	375	373	1 817	4 513	2 887	2 153	1 109	629	338	532
<u>Bundesgebiet</u> <sup>2)</sup>	42 008	69 206	7 712	8 611	77 817	834	2 890	11 416	23 386	16 464	9 527	5 025	3 482	1 665	3 128
<u>West-Berlin</u>	1 741	2 664	193	285	2 949	6	126	627	650	502	316	234	189	95	204

1) Einschließlich der für die Besetzung oder von der Besetzung neu erbauten Wohnungen und der Neubauten der Ersatzbauprogramme.

2) Außerdem 987 beschlagnahmte Einzelzimmer.